

# Ethik-Charta



## Die sieben Prinzipien der Ethik-Charta im Sport:

(von Swiss-Olympic und Bundesamt für Sport)

### 1. Gleichbehandlung für alle!

Nationalität, Alter, Geschlecht, sexuelle Orientierung, soziale Herkunft, religiöse und politische Ausrichtung führen nicht zu Benachteiligungen.

### 2. Sport und soziales Umfeld im Einklang!

Die Anforderungen in Training und Wettkampf sind mit Ausbildung, Beruf und Familie vereinbar.

### 3. Förderung der Selbst- und Mitverantwortung!

Sportlerinnen und Sportler werden an Entscheidungen, die sie betreffen, beteiligt.

### 4. Respektvolle Förderung statt Überforderung!

Massnahmen zur Erreichung der sportlichen Ziele verletzen weder die physische noch die psychische Integrität der Sportlerinnen und Sportler.

### 5. Erziehung zu Fairness und Umweltverantwortung!

Das Verhalten untereinander und gegenüber der Natur ist von Respekt geprägt.

### 6. Gegen Gewalt, Ausbeutung und sexuelle Übergriffe!

Keine falschen Tabus: Wachsam sein, sensibilisieren und konsequent eingreifen. Wir dulden kein annähernd übergriffiges Verhalten.

### 7. Absage an Doping und Suchtmittel!

Wir dulden keinen auffälligen Konsum von Suchtmitteln, keinen Konsum von illegalen Sucht- und Dopingmitteln. Im Falle eines unzulässigen Konsums schreiten wir sofort ein.

**Ethik im Sport ist kein lautes Thema, dafür das Wichtigste. Sport bedeutet Emotionen. Dazu gehören auch Respekt und Verantwortung, sich selber und andern gegenüber.**

**Als Trainer, Spieler oder Funktionär der Hirzel Flyers bin ich ein Vorbild, dessen bin ich mir bewusst und verhalte mich dementsprechend verantwortungsbewusst und halte mich uneingeschränkt an die Ethik-Charta.**

**Gemeinsam für einen gesunden, respektvollen und fairen Sport!**